**Anhang I des Benutzerhandbuchs**

**Externe Erklärungen**

**Nur vom Chemikalienhersteller/Chemikalienlieferanten oder Materialhersteller/Materiallieferanten auszufüllen**

|  |  |
| --- | --- |
| **PRODUKTBEZEICHNUNG** |  |
| HERSTELLER/LIEFERANTNAME DES UNTERNEHMENS(vollständige Anschrift) |       |
| ANSPRECHPARTNER |       |
| TELEFON |       |
| E-MAIL |       |

|  |
| --- |
| **FUNKTION** |
| [ ]  | Druckfarben | [ ]  | Dispersionsklebstoff / wasserlöslicher Klebstoff |
| [ ]  | Druckfarben-Additiv | [ ]  | Reaktionsklebstoff |
| [ ]  | Farbstoff | [ ]  | thermoplastischer Klebstoff |
| [ ]  | Toner | [ ]  | sonstiger Klebstoff |
| [ ]  | Lack | [ ]  | Benetzungsmittel |
| [ ]  | Feuchtmittel | [ ]  | Gummituch-Regenerierungsmittel |
| [ ]  | Feuchtmittel-Additiv | [ ]  | Laminiermaterial / Kaschiermaterial |
| [ ]  | Biozidprodukt | [ ]  | Beschichtungsmaterial |
| [ ]  | Lösungsmittel | [ ]  | Folie |
| [ ]  | Reinigungsmittel / Waschmittel / Detergens | sonstiges:       |

|  |
| --- |
| **ANWENDUNGSBEREICH** |
| [ ]  | UV-Druck | [ ]  | konventioneller Druck |
| [ ]  | Druckvorstufe | [ ]  | Weiterverarbeitung |
| sonstiges:       |

|  |
| --- |
| **DRUCKVERFAHREN (insbesondere für Druckfarben relevant)** |
| [ ]  | Bogenoffset | [ ]  | Heatset-Rollenoffset |
| [ ]  | Coldset-Rollenoffset | [ ]  | Rotationssiebdruck |
| [ ]  | Rotationstiefdruck | [ ]  | Flexodruck |
| [ ]  | Tintenstrahldruck | [ ]  | Laserdruck |
| [ ]  | sonstiger Digitaldruck | Sonstige:       |

|  |
| --- |
| **Kriterium 2.1. – SVHC-Beschränkungen für sämtliche zugesetzten Chemikalien für alle verwendeten Chemikalien und Materialien** |
| [ ]  | Ich/wir erkläre(n), dass das Produkt (Chemikalie, chemisches Gemisch, chemische Formulierung oder Material, je nach Fall) sowie sämtliche darin enthaltenen Komponenten keine SVHC in Konzentrationen > 0,10 Gew.-% enthalten. |
| Name des Produkts oder der im Produkt enthaltenen Komponente (fügen Sie bei Bedarf weitere Zeilen hinzu) | SVHC-Menge > 0,10 Gew.-% |
|       |       |
|       |       |
|       |       |
|       |       |
| Anmerkungen:       |

|  |
| --- |
| **Kriterium 2.2. – Beschränkungen für das Vorhandensein gefährlicher Stoffe im Produkt für alle verwendeten Chemikalien und Materialien** |
|  | Ich/wir erkläre(n), dass das Produkt (Chemikalie, chemisches Gemisch, chemische Formulierung oder Material, je nach Fall) sowie sämtliche darin enthaltenen Komponenten keine gefährlichen Stoffe in Konzentrationen > 0,10 Gew.-% enthalten, die in eine oder mehrere der folgenden Gefahrenklassen eingestuft wurden:  |
| [ ]  | * H340, H350, H350i, H360, H360F, H360D, H360FD, H360Fd, H360Df
 |
| [ ]  | * H300, H304, H310, H317, H330, H341, H351, H361, H361f, H361d, H361fd, H362, H370, H372
 |
| [ ]  | * H301, H311, H331, H371, H373, H411, H412, H413
 |
|  | Im Falle des Vorhandenseins von Mineralölen und Destillaten (H304) oder Nickel (H317, H351, H372) in Konzentrationen > 0,10 Gew.-%, erkläre(n) ich/wir die Konformität des betreffenden Produkts / der betreffenden Produkte oder der betreffenden Komponente(n) und stelle(n) stützende Belege für die Konformität mit den Ausnahmebedingungen bereit: |
| [ ]  | * für Mineralöle und Destillate: Nachweis der Gewährleistung einer sicheren Handhabung, Lagerung und Überwachung der Exposition
 |
| [ ]  | * für Nickel: Nachweis der Verbraucherinformation über eine Nickelbeschichtung
 |
| Name des Produkts oder der im Produkt enthaltenen Komponente (fügen Sie bei Bedarf weitere Zeilen hinzu) | Menge der Beschränkungen unterworfenen Stoffe[Gew.-%] | Beträgt die Menge > 0,10 Gew.-%, geben Sie bitte an, ob dies auf Mineralöle oder Nickel zurückzuführen ist |
|       |       |  |
|       |       |  |
|       |       |  |
|       |       |  |
| Anmerkungen:       |

|  |
| --- |
| **Kriterium 2.3 – Biozidprodukte und biozide Wirkstoffe für alle Chemikalien, die biozide Wirkstoffe enthalten** |
| **[ ]**  | Die vorangehend genannte Chemikalie enthält keine bioziden Wirkstoffe oder Biozidprodukte. |
| **oder** |
|  | Ich/wir erkläre(n), dass ausschließlich Topf-Konservierungsmittel verwendet werden (d.h. Biozidproduktart 6: Schutzmittel für Produkte während der Lagerung), enthalten in Druckfarben, Lacken, Firnissen und jedweden sonstigen Formulierungen, die während der Produktionsprozesse verwendet werden, und in Schutzmitteln für Flüssigkeiten in Kühl- und Verfahrenssystemen (d.h. Biozidproduktart 11): |
| [ ]  | * die im Rahmen von Verordnung (EU) Nr. 528/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates für eine Verwendung als Produktart 6 bzw. Produktart 11 zugelassen sind,
 |
|  | **oder** |
| [ ]  | * für die derzeit ein Genehmigungsverfahren nach Verordnung (EU) Nr. 528/2012 für eine Verwendung als Produktart 6 bzw. 11 läuft.
 |
| Jedweder biozide Wirkstoff, der die vorgenannte(n) Bedingung(en) erfüllt, wird mit dem Gefahrenhinweis-Code H410 oder H411 (chronisch gewässergefährdend, Kategorie 1 oder 2) versehen, | [ ] JA | [ ] NEIN |
| [ ]  | Ich/wir erkläre(n), dass wenn irgendein biozider Wirkstoff mit dem Gefahrenhinweis-Code H410 oder H411 versehen ist, das Bioakkumulationspotenzial < 3,0 (Log des Verteilungskoeffizienten Octanol/Wasser (Pow)) oder der Biokonzentrationsfaktor ≤ 100 ist. |
| Name und CAS-Nummer des Wirkstoffs im Biozid | Produktart(PT 6 oder PT 11, bitte angeben) | Bioakkumula-tionspotenzial Log Pow | Biokonzen-trationsfaktor (BCF) |
|       |       |       |       |
|       |       |       |       |
|       |       |       |       |
|       |       |       |       |
| Anmerkungen:       |

|  |
| --- |
| **Kriterium 2.4 – Reinigungsmittel für alle im Druckprozess bzw. entsprechenden Teilprozessen eingesetzte Reinigungsmittel** |
|  | Ich/wir erkläre(n), dass Reinigungsmittel für die laufende Reinigung[[1]](#footnote-1) den folgenden Anforderungen entsprechen: |
| [ ]  | * keine Lösungsmittel mit einem Flammpunkt < 60 °C in Konzentrationen von > 0,10 Gew.-% enthalten;
 |
| [ ]  | * keine Benzolkonzentration von > 0,10 Gew.-% aufweisen;
 |
| [ ]  | * keine Toluol- oder Xylolkonzentration von > 1,0 Gew.-% und[[2]](#footnote-2) keine Konzentration aromatischer Kohlenwasserstoffe (≥ C9) von > 0,10 Gew.-% aufweisen;
 |
| [ ]  | * keine Inhaltsstoffe, die auf Halogenkohlenwasserstoffen, Terpenen, n-Hexan, Nonylphenolen, N-Methyl-2-pyrrolidon oder 2-Butoxyethanol basieren, in Konzentrationen von > 0,10 Gew.-% enthalten.
 |
| Anmerkungen:       |

|  |
| --- |
| **Kriterium 2.5 – Alkylphenolethoxylate, halogenierte Lösungsmittel und Phthalate für jedwede im Druckprozess bzw. entsprechenden Teilprozessen eingesetzte Druckfarben, Farbstoffe, Toner, Klebstoffe oder Reinigungsmittel** |
|  | Ich/wir erkläre(n), dass die folgenden Stoffe oder Zubereitungen in keinerlei vorangehend aufgelisteten Druckfarben, Farbstoffen, Tonern, Klebstoffen oder Reinigungsmitteln in Konzentrationen über 0,10 Gew.-% vorkommen: |
| [ ]  | * Alkylphenolethoxylate und deren Derivate, bei deren Zersetzung Alkylphenole entstehen können
 |
| [ ]  | * halogenierte Lösungsmittel, die zum Zeitpunkt der Anwendung in eine der unter Punkt 2.2 genannten Gefahrenklassen eingestuft sind
 |
| [ ]  | * Phthalate, die zum Zeitpunkt der Anwendung in eine Reproduktionstoxizität-Gefahrenklasse (Kategorien 1A, 1B oder 2) eingestuft sowie mit einem oder mehreren der folgenden Gefahrenhinweis-Codes versehen sind: H360F, H360D, H360FD, H360Fd, H360Df, H361, H361f, H361d, H361fd oder H362 gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
 |
| Anmerkungen:       |

|  |
| --- |
| **Kriterium 2.6 – Weitere Beschränkungen für Druckfarben, Toner und Lacke für im Druckprozess oder Teilprozessen eingesetzte Druckfarben, Toner und Lacke** |
| Ich/wir erkläre(n), dass die nachfolgend aufgelisteten Druckfarben, Toner und Lacke den folgenden Beschränkungen für gefährliche Stoffe entsprechen[[3]](#footnote-3). |
|  | Es dürfen keinerlei Stoffe oder Gemische eingesetzt werden, die: |
| [ ]  | * aufgrund ihres kanzerogenen und/oder mutagenen Potenzials und/oder ihrer Reproduktionstoxizität in eine Gefahrenklasse (Kategorien 1A, 1B oder 2) einge-stuft sowie mit einem oder mehreren der folgenden Gefahrenhinweis-Codes verse-hen sind: H340, H350, H350i, H360, H360F, H360D, H360FD, H360Fd, H360Df
 |
| [ ]  | * aufgrund ihrer akuten Toxizität (oral, dermal, inhalativ) in eine Gefahrenklasse (Kategorien 1 oder 2) eingestuft sowie mit einem oder mehreren der folgenden Gefahrenhinweis-Codes versehen sind: H300, H310, H330
 |
| [ ]  | * aufgrund ihrer akuten Toxizität (oral, dermal) in eine Gefahrenklasse (Kategorie 3) eingestuft sowie mit einem oder mehreren der folgenden Gefahrenhinweis-Codes versehen sind: H301, H311
 |
| [ ]  | * die aufgrund ihrer spezifischen Zielorgan-Toxizität (einmalige oder wiederholte Exposition) in eine Gefahrenklasse (Kategorie 1) eingestuft sowie mit einem oder mehreren der folgenden Gefahrenhinweis-Codes versehen sind: H370, H372
 |
|  | Es dürfen keine der folgenden Stoffe oder Gemische verwendet werden: |
| [ ]  | * Pigmente oder Zusatzstoffe, die auf Antimon, Arsen, Cadmium, Chrom (VI), Blei, Quecksilber, Selen oder Kobalt basieren oder irgendwelche Verbindungen dieser Stoffe. Lediglich Spuren dieser Metalle mit bis zu 0,010 Gew.-% in Form von Unreinheiten sind zulässig
 |
| [ ]  | * Azofarbstoffe, die durch reduktive Spaltung einer oder mehrerer Azogruppen eines oder mehrere der in Anhang XVII Anlage 8 Eintrag 43 der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 aufgelisteten aromatischen Amine freisetzen können[[4]](#footnote-4)
 |
|  | Es dürfen keine der folgenden Stoffe vorhanden sein: |
| [ ]  | * Diaminostilben und seine Derivate, 2,4-Dimethyl-6-tert-butylphenol, 4,4‘-Bis(dimethylamino)benzophenon (Michlers Keton) und Hexachlorcyclohexan
 |
| [ ]  | * Lösungsmittel: 2‐Methoxyethanol, 2-Ethoxyethanol, 2-Methoxyethylacetat, 2‐Ethoxyethylacetat, 2-Nitropropan und Methanol
 |
| [ ]  | * Weichmacher: chlorierte Naphthaline, chlorierte Paraffine, Monokresylphosphat, Trikresylphosphate und Monokresyldiphenylphosphat
 |
| Anmerkungen:       |

|  |
| --- |
| Kriterium 4. – VOC-Gehalt in Druckfarben, Waschmitteln, Feuchtmitteln oder sonstigen entsprechenden chemischen Produkten für alle Chemikalien |
| [ ]  | Ich/wir erkläre(n) den folgenden Gehalt an flüchtigen organischen Verbindungen (VOC) in Druckfarben, Waschmitteln, Feuchtmitteln oder sonstigen entsprechenden chemischen Produkten. |
| **Dichte[[5]](#footnote-5)****[kg/l]** | **VOC-Anteil****[%]** | **Feststoff-Anteil****[%]** |
|       |       |       |
| Anmerkungen:       |

Sofern beim Chemikalienhersteller vorliegt:

|  |
| --- |
| Kriterium 3.3. – Entfernbarkeit von Klebstoffen für Klebstoffe[[6]](#footnote-6),[[7]](#footnote-7) |
| *Wenn nicht gesondert spezifiziert, Erklärung zur Klebstoff-Entfernbarkeit* |
| Ich/wir erkläre(n), dass die Klebstoff-Entfernbarkeit mit mindestens 71 Punkten gemäß der Scorecard zur Entfernbarkeit von Klebstoff-applikationen (Adhesive Removal Scorecard) nachgewiesen ist. | [ ] JA | [ ] NEIN | [ ] N/A |
| Die Erklärung wird durch Testergebnisse zur Klebstoff-Entfernbarkeit nach der INGEDE-Methode 12 oder gleichwertigen Standardverfahren gestützt | [ ] JA | [ ] NEIN |
| *Für druckempfindliche Klebstoffe* |
| Wir erklären, dass die Klebstoff-Entfernbarkeit mindestens mit einem positiven Ergebnis gemäß der Scorecard zur Entfernbarkeit von Klebstoffapplikationen (Adhesive Removal Scorecard) nachgewiesen ist. | [ ] JA | [ ] NEIN | [ ] N/A |
| Die Erklärung wird durch Testergebnisse zur Klebstoff-Entfernbarkeit nach der INGEDE-Methode 12 oder gleichwertigen Standardverfahren gestützt | [ ] JA | [ ] NEIN |
| *Für wasserbasierte Klebstoffe* |
| Ich/wir erkläre(n), dass es sich um einen wasserbasierten Klebstoff handelt | [ ] JA | [ ] NEIN |
| *Weitere Angaben* |
| Ich/wir erkläre(n), dass es sich um einen redispergierbaren Klebstoff handelt | [ ] JA | [ ] NEIN |
| Ich/wir erkläre(n), dass es sich um einen wasserlöslichen Klebstoff handelt | [ ] JA | [ ] NEIN |
| Anmerkungen:       |

|  |
| --- |
| Kriterium 3.4. – Deinkbarkeit für im Druckprozess oder Teilprozessen eingesetzte Druckfarben, Toner und Lacke[[8]](#footnote-8),[[9]](#footnote-9) |
| Ich/wir erkläre(n), dass die Endpunktzahl der Deinkbarkeit gemäß der Scorecard zur Deinkbarkeit (Deinkability Scorecard) des EPRC oder einem gleichwertigen Bewertungsverfahren mindestens 51 beträgt und die Analysen aller einzelnen Parameter zu einem positiven Ergebnis führen.  | [ ] JA | [ ] NEIN | [ ] N/A |
| Die Erklärung wird durch Testergebnisse zur Deinkbarkeit nach der INGEDE-Methode 11 oder gleichwertigen Standardverfahren gestützt | [ ] JA | [ ] NEIN |
| Die Prüfung der Drucktechnologien oder Druckfarben wird mit derjenigen/denjenigen Papiersorte(n) durchgeführt, die bei einem Produkt Verwendung findet/finden. | [ ] JA | [ ] NEIN |
| Anmerkungen:       |

|  |  |
| --- | --- |
| DATUM |       |
| NAME IN BLOCKSCHRIFT |       |
| **UNTERSCHRIFT** |  |

1. Es sei darauf hingewiesen, dass das Entfernen eingetrockneter Druckfarben und die Regeneration von Drucktüchern nicht als laufende Reinigung gelten. [↑](#footnote-ref-1)
2. Die Toluol-Beschränkung gilt nicht für in Rotationstiefdruck-Verfahren verwendete Reinigungsmittel. [↑](#footnote-ref-2)
3. Es sei darauf hingewiesen, dass der gefährliche Stoff als nicht vorhanden angesehen wird, wenn seine Konzentration in der Druckfarben-, Toner- oder Lackformulierung 0,10 % (w/w) nicht überschreitet. [↑](#footnote-ref-3)
4. siehe die indikative Liste in Anlage 1 von Anhang XVII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 [↑](#footnote-ref-4)
5. Für flüssige Produkte [↑](#footnote-ref-5)
6. Ist ein Antragsteller Produkthersteller, so ist die Erklärung in der dem Benutzerhandbuch beigefügten Excel-Datei verfügbar. [↑](#footnote-ref-6)
7. Bei Klebstoffapplikationen, die sich in der Auflistung im Anhang des Dokuments „Assessment of Printed Product Recyclability: Scorecard for the Removability of Adhesive Applications“ finden, wird die Erfüllung der Anforderung als gegeben angesehen. Bitte kreuzen Sie in diesem Fall „N/A“ an (N/A = nicht anwendbar). [↑](#footnote-ref-7)
8. Die Erklärungen des Druckfarben-Herstellers können nur akzeptiert werden, wenn einige Bedingungen erfüllt sind. Siehe zusätzliche Erklärung in Benutzerhandbuch Teil A-B, Kriterium 3: Wiederverwertbarkeit [↑](#footnote-ref-8)
9. Bei Drucktechnologien und Materialkombinationen, die sich in der Auflistung im Anhang des Dokuments „Assessment of Printed Product Recyclability — Deinkability Score“ finden, wird die Erfüllung der Anforderung als gegeben angesehen. Bitte kreuzen Sie in diesem Fall „N/A“ an (N/A = nicht anwendbar). [↑](#footnote-ref-9)